

Kunstverein Pankow e.V.

Breite Straße 43, 13187 Berlin
Der Vorstand



Mitgliederbrief zum Jahresende 2019 und Anfang 2020

Liebe Mitglieder und liebe Freunde des Kunstvereins Pankow e.V.,

zum Abschluss dieses für uns ereignisreichen Jahres, mit so vielfältigen Veranstaltungen, hier nun unser Mitgliederbrief in neuem Gesicht mit Informationen zu Veranstaltungen noch in diesem und im kommenden Jahr.

2020 ist auch wieder ein Jubiläumsjahr unseres Vereinsbestehens. Bei seiner Gründung 1990 gab es damals aus den verschiedensten Gründen einige Schwierigkeiten, die inzwischen, auch durch unser langes Bestehen, längst vergessen sind.

So werden wir diesen 30. Geburtstag mit einer Festveranstaltung würdigen. Geplant haben wir, Ende März des kommenden Jahres im Festsaal des Schlosses mit Gästen und auch Künstlern gemeinsam zu feiern. Konkrete Details folgen so bald als möglich. Eine kleine Festschrift ist in Planung.

Dazu eine wichtige Bitte an unsere Mitglieder: Stöbern Sie doch mal in Ihren persönlichen Unterlagen nach Erinnerungen an vergangene Veranstaltungen, mögen sie auch lange zurückliegen, und lassen Sie uns diese bitte recht bald zukommen.

Einige organisatorische Hinweise ebenfalls an dieser Stelle.

Hilfreich für uns ist es, wenn Sie sich dort, wo es notwendig ist, stets so bald als möglich anmelden. Zukünftig ist das in der Regel nur bei Manfred Mähne, Stellvertretender Vorsitzender, E-Mail: mwom2@yahoo.de oder Tel. **030 282 0468** möglich.

Wichtig ist uns auch, dass Sie verstärkt die Möglichkeit nutzen, vor Veranstaltungen den Teilnehmerbetrag auf das Vereinskonto zu überweisen. Bitte denken Sie daran, diese Veranstaltung auch konkret zu benennen.

In der Vergangenheit kam es gelegentlich vor, dass angemeldete Personen, aus unterschiedlichen Gründen, jedoch nicht an diesen Veranstaltungen teilnehmen konnten. Wir bitten Sie darum, uns zukünftig in solchen Fällen zeitnah darüber zu informieren und dabei anzugeben, ob der bereits überwiesene Teilnehmerbetrag ggf. an Sie zurücküberwiesen werden kann oder ob Sie den Wunsch haben, diesen Betrag für eine künftige Veranstaltung verrechnen zu lassen.

Selbstverständlich ist es ebenfalls möglich, Ihren nicht genutzten Teilnehmerbetrag unserem Verein zu spenden. Bitte informieren Sie uns deshalb zeitnah diesbezüglich.

Schon jetzt freuen wir uns auf Ihr Interesse und zahlreiche Teilnahme. Gern sind auch stets Ihre Freunde miteingeladen.

Sollten Sie zukünftig darauf verzichten wollen, Informationen von uns zu erhalten, geben Sie uns bitte zeitnah Bescheid, damit wir Ihre Daten aus unserem Verteiler entfernen können.

www.kunstverein-pankow.de

Büro: +49 30 4755 9508

E-Mail: kunstpankow@aol.com

Bankverbindung: Berliner Volksbank IBAN: DE43100900001275509007

Vorstand: Marion Brinkmann, Vorsitzende; Manfred Mähne, Stellvertretender Vorsitzender; Klaus Prume, Schatzmeister;
Sabine Günther und Bettina Rathenow, Vorstandsmitglieder

Mittwoch, 11. Dezember 2019, 19.30 Uhr

73.Kunstsalon

Hartmut Behrsing - Weihnachtlicher Sound

Hartmut Behrsing wieder einmal im Quartett

Gemeinsam mit Matthias Hessel, Klavier; Markus Behrsing, Klarinette, Saxophon; Arnold Haensch, Trompete werden diese drei Musiker im Quartett mit Hartmut Behrsing, Posaune, von Ragtime über Swing bis zum Blues weihnachtlichen Sound wieder einmal anders zum Klingen bringen.

Seien Sie gespannt auf einen vorweihnachtlichen musikalischen Abend mit populären Melodien, die jedoch nicht immer sofort erkennbar sind und freuen Sie sich jetzt schon mit uns darauf.

Ort: Kavalierhaus, Breite Straße 45, 13187 Berlin (Pankow)

Zeit: 19.30 Uhr

Teilnehmerbetrag: Mitglieder: 10,00 EUR, Gäste: 15,00 EUR,



Mittwoch, 18. Dezember 2019, 19.30 Uhr

Mitgliederversammlung des Kunstvereins Pankow e.V.

Jahresmitgliederversammlung 2019

An diesem Abend Jahres treffen wir uns wieder zu unserer jährlichen Mitgliederversammlung, um mit dem Bericht des Vorstands gemeinsam auf die Höhepunkte des abgelaufenen Jahres zurückzuschauen und neue Vorhaben für das kommende Jahr vorzustellen.

Anschließend werden gern Vorschläge und Hinweise der Mitglieder aufgenommen und gemeinsam beraten.

Für das schon traditionelle Buffet und die Getränke ist gesorgt und auch die kulturelle Umrahmung, gestaltet wie stets durch Hartmut Behrsing und Sabine Mähne, gehören natürlich an diesem Abend dazu.

Ort: Kavalierhaus, Breite Straße 45, 13187 Berlin (Pankow)

Zeit: 19.30 Uhr

Nur für Mitglieder des Vereins



Samstag, 11. Januar 2020, 15.45 Uhr !!!

Besuch in der Komischen Oper

„Die Zauberflöte“, von W. A. Mozart,

Bevor wir die seit Langem so erfolgreiche Aufführung „Die Zauberflöte“ von W. A. Mozart in der Abendvorstellung besuchen, werden wir gemeinsam geführt, das Haus der Komischen Oper auch hinter der Bühne genauer kennenlernen zu können.

Die Zwischenzeit nutzen wir aus organisatorischen Gründen, um ganz in der Nähe gemeinsam in einem Restaurant zum Abendessen zu gehen. Eine Vorbestellung wird ebenfalls möglich sein.

Bitte melden Sie sich so schnell als möglich an, da nur noch wenige Karten verfügbar sind.

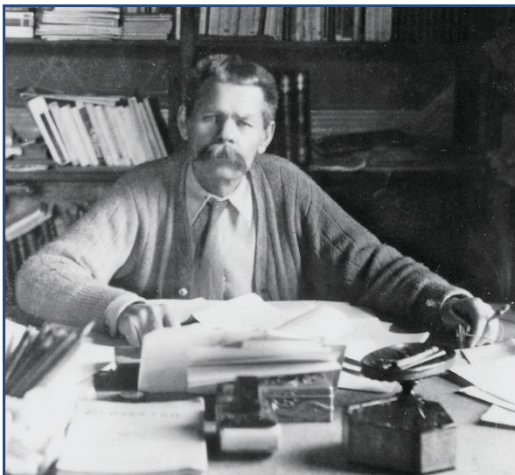
Ganz wichtig, achten Sie bitte auf den frühen Beginn unserer Veranstaltung an diesem Tag.



Ort: Haupteingang Behrenstraße 55-57, 10117 Berlin (Mitte)

Zeit: 15.45 Uhr

Teilnehmerbetrag: Mitglieder: 45,00 EUR, Gäste: 50,00 EUR,



Mittwoch, 29. Januar 2020, 19.30 Uhr

74. Kunstsalon

Maxim Gorki und die russische Seele

Ein literarisch-musikalisches Programm mit Lutz Stückrath

Der Kabarettist und Schauspieler stellt uns satirische und auch heitere Texte von Maxim Gorki vor, die bisher kaum bekannt sind. Hartmut Behrsing interpretiert populäre russische Volkslieder, wie Schwarze Augen, Kalinka u.a.m., als musikalische Intermezzi am Klavier und auf der Posaune, in seiner ihm eigenen Art. Freuen Sie sich mit uns auf dieses literarisch-musikalische Programm mit Bekanntem und auch Überraschungen.



Ort: Kavalierhaus, Breite Straße 45, 13187 Berlin (Pankow)

Zeit: 19.30 Uhr

Teilnehmerbetrag: Mitglieder: 10,00 EUR, Gäste: 15,00 EUR,

Sonntag, 16. Februar 2020, 14.30 Uhr
Kampf um Sichtbarkeit
Künstlerinnen der Nationalgalerie vor 1919



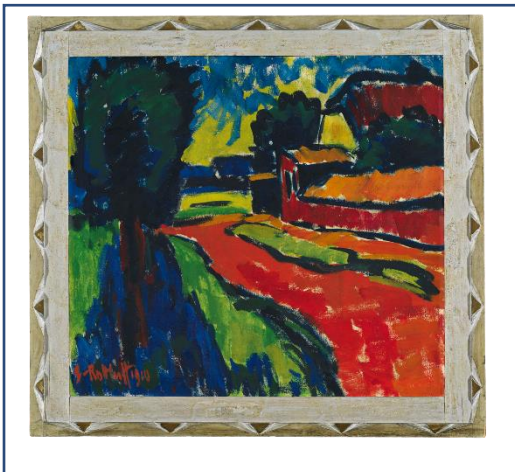
Ausstellungsbesuch mit Führung

Erstmalig werden Werke von Malerinnen und Bildhauerinnen aus der Sammlung der Alten Nationalgalerie vor 1919 in einer Ausstellung gezeigt. Das sind Künstlerinnen, die es geschafft hatten, trotz aller Widrigkeiten in der Kunstöffentlichkeit wahrgenommen und in die Sammlung der Nationalgalerie aufgenommen zu werden. Jetzt sind sie hier ausgestellt und es gilt sie zu entdecken.

Im Rahmen einer Führung werden wir einen Überblick über zahlreiche Werke dieser Künstlerinnen aus Deutschland und auch der internationalen Avantgarde dieser Zeit erhalten können.



Alte Nationalgalerie, Bodestraße 1-3, 10178 Berlin (Mitte)
Zeit: 14.45 Uhr
Teilnehmerbetrag: Mitglieder: 15,00 EUR, Gäste: 18,00 EUR,



Sonntag, 15. März 2020, 14.45 Uhr
Unzertrennlich.
Rahmen und Bilder der Brücke-Künstler

Ausstellungsbesuch mit Führung

Erstmalig wird in einer Ausstellung die besondere Bedeutung des Bilderrahmens für die Künstler der Brücke in den Mittelpunkt gesetzt. Erich Heckel, Otto Mueller, Emil Nolde, Max Pechstein und Karl Schmidt-Rottluff entwarfen eigens Rahmen für ihre Gemälde. Sie nutzten besondere Profile, versahen sie mit geschnitzten Ornamenten u.a.m., stets unter dem Aspekt der kompositorischen Einheit mit den Bilderwerken.

Die Ausstellung ermöglicht uns nun auch über das Bildfeld hinaus, einzigartige Einblicke in die Ideen und Ziele dieser Künstler zu erhalten, und einen bisher wenig beachteten Aspekt in deren künstlerischem Schaffen für uns nachvollziehen zu können.



Brücke Museum, Bussardsteig 9, 14195 Berlin (Zehlendorf)
Termin: 15. März 2020, 14.45 Uhr am Eingang
Teilnehmerbetrag: Mitglieder 10,00 EUR, Gäste 15,00 EUR



Mittwoch, 18. März 2020, 19.30 Uhr

75.Kunstsalon

„Ne richtige Berliner Beere“

Couplets mit Schnauze, Charme und Herz von und mit Cornelia Schönwald

Lieder und Szenen aus dem Berliner Leben der 20er-Jahre von Claire Waldoff und Otto Reutter sowie mit Texten von Kurt Tucholsky und Erich Kästner werden von der Schauspielerin und Sängerin Cornelia Schönwald an diesem Abend besonders interpretiert.

Matthias Behrsing wie immer am Klavier und Hartmut Behrsing diesmal mit der Posaune begleiten sie einfühlsam musikalisch.



Ort: Kavalierhaus, Breite Straße 45, 13187 Berlin (Pankow)

Zeit: 19.30 Uhr

Teilnehmerbetrag: Mitglieder: 10,00 EUR, Gäste: 15,00 EUR,

Mittwoch, 25. März 2020, 16.30 Uhr

Achim Pohl — Spuren lesen in Pankow

Gethsemanekirche und Kino „Colosseum“

Diesmal treffen wir uns an der bekannten Gethsemanekirche in Prenzlauer Berg. Das im Garten aufgestellte Relief „Widerstand“ von Karl Biedermann werden wir dort gemeinsam mit Achim Pohl betrachten können und auch mehr über seine Entstehung erfahren.

Unser nächstes Ziel ist anschließend das bekannte Kino Colosseum, ganz in der Nähe.

Der Schriftzug des Kinonamens ist bereits denkmalgeschützt. In diesem gesamten Gebäudekomplex werden wir noch eine Reihe historischer Details gemeinsam mit Achim Pohl entdecken können.



Gethsemanekirche, Eingang Stargarder Straße, 10437 Berlin

Zeit: 16.30 Uhr

Teilnehmerbetrag: Mitglieder: 8,00 EUR, Gäste: 10,00 EUR,



Informationen und Hinweise zu weiteren Veranstaltungen im kommenden Jahr

An dieser Stelle gedenken wir auch des in diesem Jahr verstorbenen Prof. Klaus Drebes, der Vereinsmitglied war sowie ebenfalls des Freundes unseres Vereins, Prof. Dieter Schleinitz, der im vergangenen Frühjahr verstorben ist. Beide werden wir in Erinnerung behalten.

Gern weisen wir darauf hin, dass unsere Veranstaltungsreihe Denkmale und Denkzeichen in Berlin mit Dr. Hiltrud Ebert auch in diesem Jahr stattfindet. Geplant ist als erste im 1. Halbjahr 2020, in Fortsetzung der Führung am Fehrbelliner Platz, diesmal von ihr, einen städtebaulichen Vergleich zwischen zwei bedeutenden Nachkriegsprojekten Berlins, der Stalinallee (Karl-Marx-Allee) und dem Hansa-Viertel, gemeinsam mit uns vorzunehmen. Den konkreten Termin und weitere Details dazu erfahren Sie im nächsten Mitgliederbrief.

Auch Achim Pohl wird ein weiteres Mal mit uns Spuren lesen in Pankow-Prenzlauer Berg. Am Mittwoch, 10. Juni wird er auf dem Hof der Schule in der Dunckerstraße eine Käthe-Kollwitz-Plastik von Rolf Winkler mit uns entdecken, wie dann auch weitere andere Skulpturen auf dem nahen Helmholzplatz.

Für Ihre persönliche Planung informieren wir Sie gern bereits jetzt über unsere nächste **Zwei-Tages-Fahrt** im Frühjahr 2020. Am Wochenende, **Samstag/Sonntag, 16./17. Mai 2020**, werden wir nach Erfurt fahren. Unsere Premiertickets der Opernaufführung „Lanzelot“, von Paul Dessau, nach Motiven von Hans Christian Andersen, und der Märchenkomödie „Der Drache“ von Jewgeni Schwarz sind bereits bestätigt. Auch das weitere Programm für die zwei Tage dort ist in konkreter Planung. Nutzen Sie die Möglichkeit, sich frühzeitig anzumelden und die Zeit für sich zu reservieren.

Allen Mitgliedern und Freunden des Kunstvereins wünschen wir ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest sowie ein gesundes neues Jahr 2020.

Beste Grüße
herzlich
Marion Brinkmann,
Vorstand

Änderungen sind vorbehalten

www.kunstverein-pankow.de Büro: +49 30 4755 9508 E-Mail: kunstpankow@aol.com
Bankverbindung: Berliner Volksbank IBAN: DE43100900001275509007

Vorstand: Marion Brinkmann, Vorsitzende; Manfred Mähne, Stellvertretender Vorsitzender; Klaus Prume, Schatzmeister;
Sabine Günther und Bettina Rathenow, Vorstandsmitglieder